

11	<b>VORBEMERKUNG</b>
13	<b>EINLEITUNG</b>
	<b>ZWEI MONARCHIEN ZWISCHEN MOSEL UND ÄRMELKANAL</b>
23	<b>1 BELGIEN – VOM EINHEITSSTAAT ZUR FÖDERATION</b>
47	<b>2 LUXEMBURG – VOM ZANKAPFEL ZUM «RUHENDEN POL» IM WESTEN EUROPAS</b>
59	<b>3 ZWISCHEN FÖDERALISMUS UND SEPARATISMUS – DAS POLITISCHE SYSTEM IM KÖNIGREICH BELGIEN</b>
65	<b>4 LUXEMBURG ALS MONARCHIE UND PARLAMENTARISCHE DEMOKRATIE</b>
71	<b>5 DIE BELGISCHEN PARTEIEN</b>
81	<b>6 DIE LUXEMBURGISCHEN PARTEIEN</b>
85	<b>7 WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT IN BELGIEN</b>
101	<b>8 WIRTSCHAFT UND GESELLSCHAFT IN LUXEMBURG</b>
107	<b>9 DAS KULTURELLE LEBEN</b>
135	<b>10 WISSENSCHAFT UND BILDUNGSWESEN</b>
147	<b>11 BELGISCHE UND LUXEMBURGISCHE GESTALTEN IN VERGANGENHEIT UND GEGENWART</b>
161	<b>12 BILANZ UND AUSBLICK</b>
165	<b>ANHANG</b>
165	Zeittafel
171	Karten
174	Anmerkungen
175	Literaturhinweise
176	Bildnachweis

INHALT

8 9